

# Der Junge, der nicht groß werden will

❖ Peter Pan, Wendy und die verlorenen Jungen bringen Nimmerland nach Kaufbeuren ❖

**Kaufbeuren (ex).** Am Freitag, 24. Juni, feiert „Peter Pan“ von 19.30 bis 21 Uhr am Tänzelfestplatz-Rondell in der Honoldstraße Premiere. Anschließend folgen zwei weitere Spieltermine.

James Barries Meisterwerk über den Jungen, der nicht groß werden wollte, verzaubert Generationen. Peter begegnet eines Nachts auf einem Ausflug nach London dem Mädchen Wendy Darling und nimmt sie und ihre Brüder John und Michael mit ins Nimmerland – ein geheimnisvolles Land, in dem Meerjung-

frauen in den Lagunen spielen und Rothäute und Elfen ihren Schabernack treiben.

## Unter freiem Himmel

In der großen Inszenierung ab sechs Jahren und unter freiem Himmel nimmt Peter Pan nicht nur Wendy und ihre Brüder mit auf eine abenteuerliche Reise. Die Zuschauer selbst werden den Atem anhalten, wenn Kapitän Hook von einem riesigen Krokodil gejagt wird und die Piraten die Insel und das zauberhafte Land erobern. Oder kann Peter Pan das Unheil noch abwenden?

Unter der Regie von Nadja Ostartag und Thomas Garmatsch lassen 120 Darsteller, eine Live-Band, ein vier Meter langes Krokodil, ein Schiff, ein 72 Quadratmeter großer Teich und noch einige andere Überraschungen ei-



» Die Meerjungfrauen in der Lagune im Nimmerland.

Foto: Kulturwerkstatt

nen eigenen Kosmos erstehen, für die ganze Familie garantiert.

statt. Die Tickets aus dem Vorverkauf behalten ihre Gültigkeit.

## Vorstellungen

Aufgrund der schlechten Witterung wurden die Vorstellungen von „Peter Pan“ um eine Woche verschoben.

Neben der Premiere finden auch am Samstag, 25. Juni, ab 19.30 sowie am Sonntag, 26. Juni, ab 17 Uhr Vorstellungen am Tänzelfestplatz-Rondell

## Tickets

Karten zu dem Open-Air-Theater mit Live-Musik gibt es bei Tabakwaren Engels & Häuserer, Engels Genussreich, im Stadtmuseum Kaufbeuren, der Buchhandlung Menzel, an der Abendkasse der Kulturwerkstatt am Tänzelfestplatz-Rondell oder online unter [www.kulturwerkstatt.eu](http://www.kulturwerkstatt.eu)



Foto: Kulturwerkstatt